

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

8.9.1853 (No. 246)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 246.

Donnerstag den 8. September

1853.

Bekanntmachung.

Nr. 10,173. Die Fleischtaxe betreffend.

Von heute an kostet:

Mastochsenfleisch das Pfund	13 fr.
Schmalfleisch	11 fr.
Kalbsteif	10 fr.
Hammelfleisch	11 fr.
Schweinefleisch	13 fr.

Karlsruhe, den 8. September 1853.

Großherzogliches Stadtamt.
Guerrillot.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Wir haben unsern herzlichsten Dank auszusprechen für ein Geschenk von 60 fl., welches uns durch Frau von Dzeroff, Excellenz, von mehreren Freunden zugekommen ist; zugleich auch für ein Geschenk von 32 fl. von Derselben, mit der Bestimmung: die Kleinen am Geburtsfest Seiner königlichen Hoheit unseres geliebten Regenten und Wohltäters zu erfreuen. Mit diesem Feste verbinden wir unser Jahresfest, das zur Ehre des Herrn gefeiert werden soll, der unsrer Anstalt seit 16 Jahren seinen Segen so reichlich hat zufließen lassen. Es wird dasselbe Vormittags 10 Uhr im Lokale der Anstalt stattfinden. Die Freunde der Anstalt sind dazu herzlich eingeladen.

Karlsruhe, den 8. September 1853.

Das Comité.

Bekanntmachung.

Bis Samstag den 10. d. M. werden die städtischen Brunnen kein Wasser geben, wegen Einsetzen frischer Liederung in das Pumpwerk.

Karlsruhe, den 6. September 1853.
Stadtbauamt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (neue) Nr. 46 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzstall, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

Hirschstraße Nr. 40 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, nebst 2 Mansarden, Kammern, Gärtchen, sowie allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

Karl-Friedrichstraße Nr. 4 sind im vierten Stock 2 Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; auch können die Zimmer möblirt werden.

Karlstraße Nr. 39 ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

Kreuzstraße Nr. 3 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und allen son-

stigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 23.

Langestraße Nr. 129 sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Lyceumstraße Nr. 3 ist auf den 23. Oktober oder sogleich der untere Stock zu vermieten, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, und im Hinterhaus 2 Zimmer, nebst 2 Küchen und sonstigen Bequemlichkeiten.

Stephanienstraße Nr. 70 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Birkel (äußerer) Nr. 6, gegen die Adlerstraße, ist im 3. Stock ein freundliches Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Bei der Amalien- und Hirschstraße Nr. 14 ist auf der Sommerseite ein schönes Logis, bestehend in 9 ineinander gehenden Zimmern mit Inbegriff eines Salons, nebst Balkon, 2 bis 3 Mansardenzimmern, nebst allen übrigen Erfordernissen, sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann noch ein weiteres Zimmer abgegeben werden. Das Nähere beim Eigenthümer selbst.

imm.

imm.

imm.

C. Meß. by.

Tagemann

Wolf. by.

Kies. Altr. i. mm. d. mm. Platz ist.

Kolle. imm.

2. imm. by Lang. Montag, Freitag, B. Heber, per. imm. 3. W. by.

by. A. Volitz.

3. N. N. in, Langensdorf, Montag.

J. Auerbacher, jeden Montag, Freitag.

by. Cypper.

Heimerdingen. by.

Zimmer zu vermietthen.

Adlerstraße Nr. 16 ist zu ebener Erde ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, vordenheraus, sogleich oder auf den 1. Oktober billig zu vermietthen.

Erleben. by.

Zimmer zu vermietthen.

Waldstraße Nr. 30 sind ein oder zwei möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Oktober beziehbar, zu vermietthen. Näheres eine Stiege hoch.

Kahn. by.

Zimmer zu vermietthen.

Adlerstraße Nr. 16 ist ein schön möblirtes Zimmer auf den ersten Oktober zu vermietthen. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 95.

Zinnl. by.
morgen.

Für einen jungen Menschen, welcher die polytechnische Schule besuchen will, wird bei einer gebildeten Familie Kost und Wohnung gesucht. Darauf Reflektirende wollen ihre Adresse unter der Bezeichnung C. S. an das Kontor dieses Blattes innerhalb 3 Tagen gelangen lassen.

Vermischte Nachrichten.

Schippel. by.
Akademie Nr. 28,
22. No. 2.

(2) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das mit Kindern umzugehen weiß und sonstige häusliche Arbeiten zu verrichten versteht, kann in der Herrenstraße Nr. 17 im dritten Stock sogleich einen Platz finden.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, puzen und auch nähen kann, findet auf Michaeli einen Platz; jedoch mögen sich nur solche melden, über die man sich näher erkundigen kann. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das noch nicht hier gebient hat, etwas kochen, rein waschen, puzen, und Küche messen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen beim Thorwart am Ettlingerthor.

Abw. für Seemüller, K. Hofmeister in Altingen.

(1) [Dienst gesuch.] Ein gebildetes, junges Frauenzimmer von guter Familie aus dem Oberlande, welches in häuslichen und weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine passende Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großes Salair. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Eine Person von gesehtem Alter, welche sehr gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt und von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht auf kommandes Ziel eine Stelle. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 42.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen von guter Familie, welches noch nie hier gebient hat, in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat und sich allen Hausarbeiten unterzieht, dabei aber auf gute Behandlung reflektirt, sucht sogleich oder auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 32, bei Schuhmacher Walter.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, puzen und alle häuslichen Arbeiten versehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen in der Neuthorstraße Nr. 15.

(1) [Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen aus einer achtbaren Familie, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel eine passende Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches sechs Jahre bei einer Herrschaft in Diensten gestanden, kochen, waschen, bügeln und puzen kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht eine passende Stelle auf Michaeli. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 83.

(1) [Dienst gesuch.] Eine gesezte Person, die gut kochen und nähen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer kleinen Haushaltung zu erhalten. Nähere Auskunft wird ertheilt in der Stephaniensstraße Nr. 44 im untern Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, wünscht auf kommandes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches schön weißnähen, Kleider machen, bügeln und waschen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle in den Zimmern. Zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 31.

Stellegefuch. Ein junger Mann, welcher kürzlich militärdienstfrei geworden ist, alle Arbeiten gerne besorgt und auch gut mit Pferden umzugehen versteht, wünscht einen Platz zu erhalten. Näheres in der Bierbrauerei des Herrn Köllenerger.

Verkaufsanzeige. Eine im besten Stande befindliche, vollständige Spigerei-Ladeneinrichtung von Eichenholz, nebst aller erforderlichen Zubehör, sowie auch zur Gasbeleuchtung; ferner mehrere Branntweinfässer von 6 bis 12 Ohm, worunter 2 halbfuderige von Eschenholz und ein großer Delbehälter sind billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße Nr. 22, parterre.

Verkaufsanzeige. Langestraße Nr. 141 ist ein Mineralienkasten mit Glasaufflag zu verkaufen.

Verkauf. Zwei große Bilder unter Glas und Rahmen, fünf große leere Rahmen sammt Glas, nebst zwei große Ghöhl-Rahmen (ohne Glas) und ein großer, in gutem Zustande befindlicher Hundestall stehen bei Unterzeichnetem billigen Preises zum Verkauf bereit.

Commiss. J. Scharpf,
Akademiestraße Nr. 33.

Es wird ein wohlerhaltenes Klavier zu miethen gesucht. Offerten nimmt das Kontor dieses Blattes entgegen.

Junge Mädchen, welche das Kleidermachen zu erlernen wünschen, finden eine gute und billige Gelegenheit: Waldhornstraße Nr. 24 im Seitengebäude.

Bei dem Unterzeichneten können noch mehrere Schüler zwischen 8-12 Jahren an einem Vorbereitungs- und Wiederholungsunterricht täglich mehrere Stunden Antheil nehmen.

W. Reich, Adlerstraße Nr. 40.

Privat-Bekanntmachungen.

2. Aufl. morgens.
Frisch geräucherten Rheinflachs,
 ächte **Perrigord-Trüffel** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{8}$ **Bouteillen, Olives farcies, Sardines à l'huile,** frische französische und holl. Sardellen, holl. **Milchner-Säringe,** westphäl. **Schinken, Göttinger- und Braunschweiger-Würste, ächte Lyoner Cervelat-Würste** u. u. empfiehlt billigt

C. Arleth.

Eilenburger Malz-Bonbons

3. Aufl.
 sind so eben wieder in frischer Sendung eingetroffen und empfiehlt solche bestens

Karl Friedrich Nupp,
 Eck der Erprinzen- und Karlsstraße.

3.
 Bei herannahendem Spätjahr erlaube ich mir mein auf's Vollständigste assortirtes Lager **englischer und spanischer Strickwolle** unter Zusicherung billiger Preise ergebenst zu empfehlen.

Gustav Lang.

by.
 Unterzeichnete empfiehlt sich im Bügeln sowohl in als außer dem Hause, und verspricht schöne und billige Bedienung.

Wilhelmine Herrmann,
 Langstraße Nr. 57,
 der polytechnischen Schule gegenüber.

by.
 Bei Unterzeichnetem ist Strickwolle, Couvertenwolle, sowie alle in das Wollfach einschlagende Artikel, eigenes Fabrikat, um einen ganz billigen Preis zu haben.

J. A. Ettlinger,
 Langstraße Nr. 84.

Anzeige.

2. Aufl. by. in 15. u. 18. Papbr.
 Unterzeichnete, welche während eines mehrjährigen Aufenthalts in Frankreich das Puggeschäft erlernt hat, zeigt hiemit einem verehrten Publikum an, daß sie bereit ist, sowohl in als außer dem Hause solche in ihr Fach einschlagende Geschäfte zu übernehmen, und glaubt noch beifügen zu dürfen, daß sie das ihr geschenkte Vertrauen auf das Vollkommenste befriedigen werde.

Louise Dachtler,
 Langstraße Nr. 97.

Englische und spanische Strickwolle

3. Aufl.
 in grau, schwarz und weiß, nebst allen Sorten **Strickwolle** ist eingetroffen und wird billigt verkauft bei

H. G. Homburger,
 Langstraße Nr. 203.



Omnibus-Cours.

2. Aufl.
 Zwischen **Karlsruhe, Candel und Landau** geht täglich zweimal ein eleganter Omnibus in $3\frac{1}{4}$ Stunden bis Landau ab.

Die Abfahrt ist präcis
 Morgens $\frac{1}{2}$ 7 Uhr und
 Mittags 2 Uhr.

Das Einschreiben geschieht wie bisher im Gasthaus zum **Waldhorn**. Jede Commission wird schnell und prompt besorgt.

Die Unternehmer:

Posthalter von **Karlsruhe, Candel und Landau**.

Um Aufklärung der durch die Stadtpost erhaltenen mysteriösen Zuschrift, welche beginnt:

„Es giebt ein Wiedersehen“ bittet

M. St.

Todesanzeige.

by. 3. Aufl.
 Mit betrübtem Herzen setzen wir Freunde und Bekannte von dem am 3. d. M. erfolgten Ableben unseres lieben guten Vaters und Bruders, des Handelsmanns **Joseph Soliva** von hier, in Kenntniß, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 6. September 1853.

Louise Soliva, geb. Armbrecht.
Josephine Knapp, geb. Soliva.

Todesanzeige.

by.
 Am 5. dieses, Morgens 10 Uhr, entschlief sanft und Gott ergeben unser geliebter Sohn und Bruder, **Wilhelm Schaller,** in einem Alter von 19 Jahren und 4 Tagen.

Indem wir diese Trauerkunde unsern Freunden und Bekannten mittheilen, sprechen wir zugleich allen Denjenigen, welche ihn während seiner kurzen Krankheit besucht und ihn zur Ruhestätte begleitet haben, unsern innigsten Dank aus.

Die Hinterbliebenen.

Todesanzeige und Dankagung.

by.
 Allen unsern Freunden und Bekannten ertheilen wir die traurige Nachricht, daß unser theurer unvergesslicher Vater, Schwiger- und Großvater, **Wilhelm Goldschmidt,** Buchbindermeister, den 4. d., Morgens $2\frac{3}{4}$ Uhr, nach längerem schwerem Krankenlager in einem Alter von 66 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittend, sagen wir allen Denen, welche ihn während seinem Kranksein besuchten und trösteten, sowie der ehrenvollen Begleitung zu seiner Ruhestätte unsern innigsten tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe, den 7. September 1853.

Die Hinterbliebenen.

Zurh. by.
Mozart.

Tanzmusik-Anzeige.

Zur Feier des allerhöchsten Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Regenten wird im **Promenadehaus** Tanzmusik abgehalten, wozu höflichst einladet

Fried. Heid.

Mittheilungen

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 34 vom 7. September 1853:

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums des Innern: das Statut für die Taubstummenanstalt in Pforzheim betreffend. Die Vornahme der Wahlen für die grundherrlichen Abgeordneten zur ersten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 8. September. 38. Abonnementsvorstellung. **Zu Hause.** Familienscene in einem Aufzuge, von Bauernfeld. Hierauf: „**Souvenir à Bellini, Fantaisie brillante**“, für die Violine, mit Klavierbegleitung von Artot,

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Mayer, Hofrath mit Sohn von Freiburg. Hr. Schmidt, Kfm. von Eßlingen. Herr Bühler, Kfm. v. Speier.

Deutscher Hof. Hr. Kirchheimer, Kfm. v. Willstadt. Hr. Göbler, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Mohr, Part. von Heilbronn. Hr. Blank, Gutsbes. v. Wertheim.

Englischer Hof. Hr. Langoir, Rent. mit Fam. v. Paris. Hr. v. Frölich, Rent. v. Augsburg. Hr. Povoloff, Rent. m. Sohn v. Petersburg. Hr. Wolff, Part. v. Schaidt. Hr. Kirchham, Rent. v. London. Hr. Jos. Miller, Rent. m. Fam. u. Bed. a. England. Hr. Hezer, Kfm. v. Bremen. Hr. Probst, Kfm. v. Steinsfurt.

Erbprinzen. Fehr. von Trota, Generalmajor und Generaladjutant S. K. H. des Großherzogs v. Hessen m. Bed. v. Darmstadt. Hr. v. Canofari, kön. neapol. Geschäftsträger am kais. franz. Hofe mit Bed. aus Neapel. Frau Baron v. Gumpenberg m. Bed. v. München. Frau Baron von Schöller m. Bed. von Romach. Lady Russell-Borrington mit Fam. u. Bed. aus England. Hr. Baron v. Hollande, Rent. m. Fam. und Bed. von Paris. Herr Blackborne u. Hr. Hodgson, Rent. m. Frau u. Bed. von London. Hr. Alfops, Rent. mit Fam. aus Schottland. Hr. Baron v. Maurer, Rent. v. Wien. Hr. Baron von Lindenoff, Rent. m. Bed. a. Rußland. Hr. Baron von Lentner, l. bayr. Hauptm. von München. Ihre Durchl. die Frau Fürstin v. Schoboffskay mit Gef. und Bed. aus Rußland. Frau Bodmer m. Begl. und Bed. von Zürich. Hr. Joh. Eoo, Part. von Heidelberg. Hr. Wartenbühl, Rent. a. Holland. Hr. Fridrichson, Rent. v. Kopenhagen.

Goldener Adler. Hr. Schmidt, Geometer v. Freiburg. Hr. Discher, Part. v. Emmendingen. Hr. Braun, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Weber, Verwalter v. Rothensfels. Hr. Hildenbrand, Müller v. Mühlhausen. Hr. Siegele, Metzgermeister v. Friesenheim. Hr. Kupp, Gastw. daher.

Goldenes Kreuz. Hr. Spintes, Rent. mit Fam. u. Bed. a. England. Hr. Benoit, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Nancy. Hr. Dr. v. Lengritter, prakt. Arzt m. Fam. v. München. Hr. Wartenstein, Part. m. Frau v. Freiburg. Hr. Bolemann, Part. m. Frau v. Braunschweig. Hr. Pezold, Part. v. Stuttgart. Hr. Wesle, Kfm. v. Furtwangen. Hr. Weill, Part. v. Randegg. Hr. Knebel, Kfm. v. Berlin. Hr. Giani, Part. m. Fam. v. Mainz. Hr. Garbonner, Part. m. Frau v. Loulon. Hr. Charles,

ausgeführt vom 10jährigen Wilhelm Bauerkeller, Eleve des Pariser Conservatoriums für Musik. Zum Schluß: **Englisch.** Poff in einem Aufzuge, von E. A. Görner.

Freitag den 9. September. 39. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Don Juan.** Große Oper in zwei Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen von Mozart.

Frankfurter Börse am 6. September 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	11	—	Gold al Marco	382	—
Pistolen	9	47	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	58	5 Franken Thaler	2	22
Holl. 10 fl. Stücke	9	54	Hochhaltig - Silber	24	32
Rand-Ducaten	5	38			
20 Franken-Stücke	9	30	DISCONTO	3 3/8	0/0
Engl. Sovereigns	11	50			

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

7. Septbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	27" 7,5"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 13	27" 8"	"	trüb
6 " Abds.	+ 12	27" 8"	"	"

Part. von Montpellier. Hr. Arthur d'Abhenar und Herr Regre, Part. daher. Hr. Dupre, Part. v. Paris. Hr. Sprüsmann, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Rager, Kfm. von Mannheim.

Goldenes Schiff. Hr. Klein, Rabbiner v. Kollmar. Hr. Efer, Kfm. v. Altdorf.

Großherzog. Hr. Himmel, Lehrer von Gengenbach.

Mohren. Hr. Eckert, Weinändler v. Frankweiler.

Ritter. Herr Lange, Divisionspfarrer von Münster. Hr. Greeb, Fabr. v. Weizheim. Hr. Müller, Kfm. von Zugenhausen. Hr. König, Aktuar m. Frau v. Wörrstadt. Hr. Hamand, Part. v. München.

Nothes Haus. Hr. Sagg, Domänenrath v. Donauerschingen. Hr. Scherer, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Bagmann, Bäckermeister v. Landau. Hr. Diebold, Hofbaumeister v. Donauschingen. Hr. Lang, Kfm. von Strassburg. Herr Freiburger, Bijoutier v. Amsterdam. Hr. Klausung, Architekt v. Heidelberg.

Stadt Pforzheim. Herr Mackert und Herr Grab, Kauf. v. Göttingen. Hr. Haberstroh, Det. v. Triberg. Hr. Waltherr, Det. v. Sinsheim. Hr. Waltherr, Tapezier v. Mannheim. Hr. Most, Weinändler v. Weizheim.

Weißer Bär. Hr. Krampf, Gutsbes. von Käferthal. Hr. Rüner, Fabr. von Mühlhausen. Hr. Seiger, Fabr. v. München. Hr. v. Agala, Bank. v. Marino.

Bähringer Hof. Hr. Weichardt, Buchändler von Eßlingen. Hr. Heimbacher, Prof. v. Dresden. Hr. Baron de Emerouge, Propr. von Lyon. Herr Graf Sarincho, Gutsbes. von Petersburg. Hr. Jos. Terchl, Priester und Prof. von Freising. Herr S. Mayr, Domkapitular von München. Hr. Baron Ab. von Sersasin, Gutsbesitzer von Basel. Hr. Reuberger, Kfm. v. Ulm. Hr. G. Demroth, Fabr. v. Eberfeld. Hr. Müller, Fabr. v. Mayen. Hr. Baron v. Restowikoff, Kfm. v. Moteon. Hr. Merlbacher, Malzausschläger von München. Herr Keimling, Steuerliquidationskommissär daher. Hr. Kaufmann, Kfm. von Ludwigsburg. Frau Schönfeld m. Fam. v. Schweinfurt.

In Privathäusern.

Bei Baurath Fischer: Frau Delan Eberle v. Neckarau. — Bei Kanzleirath Bingner: Hr. Dr. Bingner, Rechtspraktikant v. Heidelberg. — Bei Domänenassessor Nicolai: Hr. Häselin v. Freiburg. — Bei Rechtspraktikant Courtin: Frau geh. Rath v. Vogel v. Baden. — Bei Chr. Theod. Groos: Hr. Dr. B. Schilling, Prof. m. Frau v. Leipzig. — Bei Hofattler Wödtlin: Herr Wödtlin, Pfarrer von Ehrstetten.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.